

**Schriftliche Prüfung aus **Signaltransformationen****  
**Teil: Dourdoumas**  
**am 13. 11. 2009**

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

	①	②	③
erreichbare Punkte	2	5	3
erreichte Punkte			

**Aufgabe 1:**

Überprüfen Sie die Richtigkeit folgender Relation mittels der LAPLACE-Transformation:

$$\frac{d}{dt} (A \sin(\omega t) + B e^{-\alpha t}) \equiv \omega A \cos(\omega t) - \alpha B e^{-\alpha t}.$$

**Aufgabe 2:**

Gegeben sei die Differentialgleichung

$$\frac{dx}{dt} = -2x + u$$

mit dem Anfangswert  $x(t=0) = \frac{3}{8}$  und der Eingangsgröße  $u(t) = \cos^2 t$ .

a) Zeigen Sie, dass die LAPLACE – Transformierte der *stationären* Lösung  $x_{stat}(t)$  durch

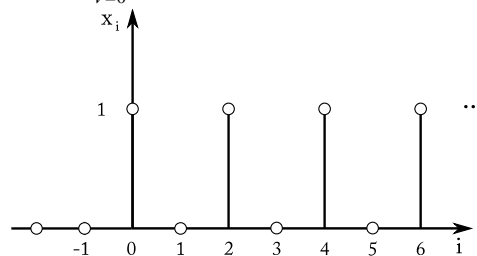
$$X(s) = \frac{1}{8} \left( \frac{s}{(s^2 + 4)} + \frac{2}{(s^2 + 4)} \right) + \frac{1}{4s}$$

gegeben ist.

b) Ermitteln Sie die *stationäre* Lösung  $x_{stat}(t)$ .

**Aufgabe 3:**

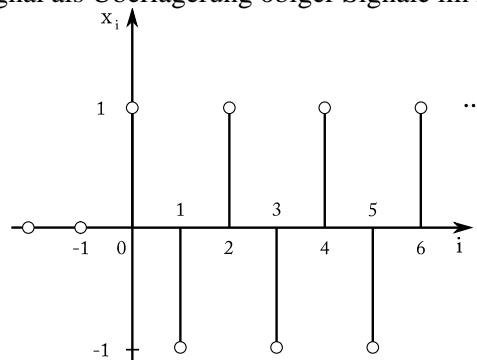
Gegeben sei das folgende Signal  $x_i = \sum_{v=0}^{\infty} \delta_{i-vk}$  mit  $k = 2$ :



a) Berechnen Sie auf mathematisch nachvollziehbare Weise die zugehörige z-Transformierte.

b) Ermitteln Sie die z-Transformierte für Signale der Form  $x_i = \sum_{v=0}^{\infty} \delta_{i-vk}$ . Hierbei sei  $k$  eine beliebige nichtnegative ganze Zahl.

c) Stellen Sie folgendes Signal als Überlagerung obiger Signale im z-Bereich dar.



---

**Schriftliche Prüfung aus **Signaltransformationen****  
**Teil: Dourdoumas**  
**am 17. 12. 2009**

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

---

	①	②
erreichbare Punkte	4	5
erreichte Punkte		

**Aufgabe 1:**

Die Position  $x_i$  eines simplen Roboters genüge der folgenden rekursiven Relation:

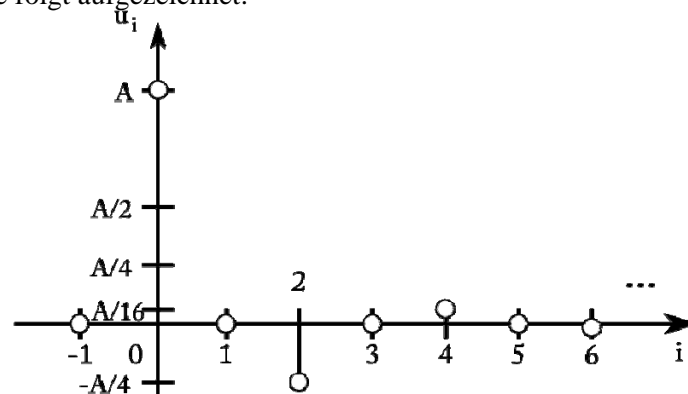
$$x_{i+1} = x_i + u_i, \quad i = 0, 1, \dots$$

Das Steuersignal  $u_i$  besitzt die Form

$$u_i = \alpha^i A \cos(i\varphi).$$

Hierbei sind  $\alpha$ ,  $A$  und  $\varphi$  reelle Parameter.

Das Signal wurde wie folgt aufgezeichnet:



- Entnehmen Sie der Skizze die Werte der Parameter  $\alpha$  und  $\varphi$ .
- Ermitteln Sie die z-Transformierte  $U(z)$  des Steuersignals.
- Zeigen Sie, dass die z-Transformierte der Position  $x_i$  durch

$$X(z) = A \frac{z^2}{(z-1)(z^2 + \alpha^2)}$$

gegeben ist, wenn die Anfangsposition  $x_0 = 0$  ist.

- Der Roboter erreichte nach hinreichend langer Zeit die Position  $\lim_{i \rightarrow \infty} x_i = 10$ . Bestimmen Sie mit Hilfe des Grenzwertsatzes der z-Transformation den Wert von  $A$ .

**Aufgabe 2:**

- Bestimmen Sie die LAPLACE-Inverse  $x(t)$  von

$$X(s) = \frac{7s^2 + 5\alpha s + 18}{(s + \alpha)(s^2 + 9)}$$

- Berechnen Sie die stationären Lösungen  $x_{stat}(t)$  in Abhängigkeit vom reellen Parameter  $\alpha$ .
- Es sei nun folgende Funktion  $x_2(t)$  gegeben:

$$x_2(t) = 2e^{-\alpha(t-\tau)} + 5 \cos(3(t-\tau)),$$

wobei  $\tau$  ein reeller Parameter ist. Ermitteln Sie die zugehörige LAPLACE-Transformierte.

- Der Student D. weiß, dass der Grenzwert

$$\lim_{t \rightarrow \infty} t^n e^{-\alpha t}, \quad \alpha > 0, n = 1, 2$$

existiert, aber er kann ihn nicht berechnen. Ermitteln Sie für die beiden Fälle  $n = 1$  und

$n = 2$  den jeweiligen Grenzwert mit Hilfe der LAPLACE-Transformation.

---

**Schriftliche Prüfung aus **Signaltransformationen****  
**Teil: Dourdoumas**  
**am 28. 01. 2010**

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

---

	①	②
erreichbare Punkte	6	6
erreichte Punkte		

**Aufgabe 1:**

Die Dynamik eines Luftkissenfahrzeuges wird durch folgende Differentialgleichungen beschrieben:

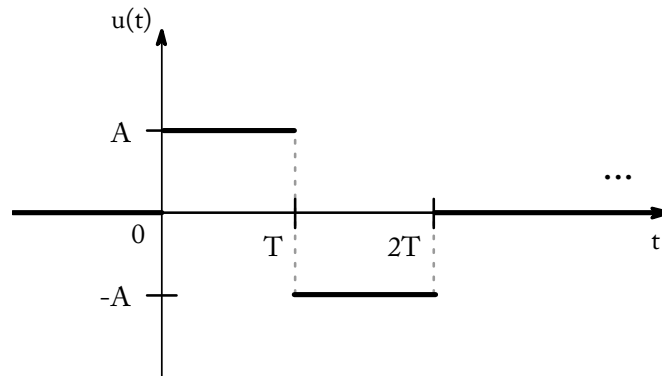
$$\begin{aligned} \frac{dx_1}{dt} &= x_2, & x_1(t=0) &=: x_{1,0} \\ \frac{dx_2}{dt} &= u, & x_2(t=0) &=: x_{2,0} \end{aligned}$$

Dabei symbolisiert  $x_1$  die Position des Luftkissenfahrzeuges und  $x_2$  dessen Geschwindigkeit. Als  $u$  wird die auf das Fahrzeug wirkende Beschleunigung bezeichnet.

- a) Bestimmen Sie die LAPLACE-Transformierten  $X_1(s)$  und  $X_2(s)$  von  $x_1(t)$  bzw.  $x_2(t)$  in Abhängigkeit von  $U(s)$ , der LAPLACE-Transformierten von  $u(t)$ .

Das Luftkissenfahrzeug befindet sich zum Zeitpunkt  $t = 0$  an der Stelle  $x_{1,0} = 0$  und in Ruhe, also  $x_{2,0} = 0$ .

Die Beschleunigung  $u(t)$  entspreche nun einer stückweise konstanten Funktion der folgenden Form:



Hierbei seien  $A$  und  $T$  zwei positive reelle Parameter.

- b) Bestimmen Sie die LAPLACE-Transformierte  $U(s)$ . Zeigen Sie, dass die LAPLACE-Transformierte  $X_1(s)$  als

$$X_1(s) = A \frac{(1 - e^{-sT})^2}{s^3}$$

angeschrieben werden kann.

- c) Berechnen Sie mit Hilfe des Grenzwertsatzes der LAPLACE-Transformation die konstante Endposition  $x_{1,\infty}$  mit

$$x_{1,\infty} := \lim_{t \rightarrow \infty} x_1(t).$$

*Hinweis:* Benützen Sie die Regel von de l'Hôpital.

**Aufgabe 2:**

- a) Zeigen Sie mit Hilfe der Formel von EULER, dass die z-Transformierte des Signals

$$x_i = a^i \cos\left(\frac{i\pi}{2}\right), \quad i = 0, 1, 2, \dots$$

durch

$$X(z) = \frac{z^2}{z^2 + a^2}$$

gegeben ist. Hierbei sei  $a$  ein beliebiger reeller Parameter.

- b) Gegeben sei nun die z-Transformierte

$$X(z) = \frac{z^2 + 2z}{(z - 0.5)(z^2 + 1)}.$$

Berechnen Sie die zugehörige inverse z-Transformierte  $x_i$ .

---

**Schriftliche Prüfung aus **Signaltransformationen****  
**Teil: Dourdoumas**  
**am 05. 03. 2010**

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

---

	①	②	
erreichbare Punkte	8	3	
erreichte Punkte			



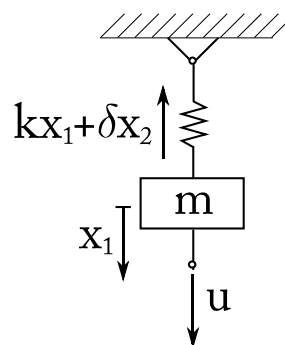
**Aufgabe 1:**

Ein Feder-Masse - System wird durch folgende Differentialgleichungen beschrieben:

$$\frac{dx_1}{dt} = x_2, \quad x_1(t=0) = 0$$

$$\frac{dx_2}{dt} = -kx_1 - \delta x_2 + u, \quad x_2(t=0) = 0$$

Dabei symbolisiert  $x_1$  die Position der Masse  $m$  und  $x_2$  deren Geschwindigkeit;  $k$  und  $\delta$  seien positive reelle Parameter. Als  $u$  wird die auf die Masse wirkende normierte Beschleunigung bezeichnet.



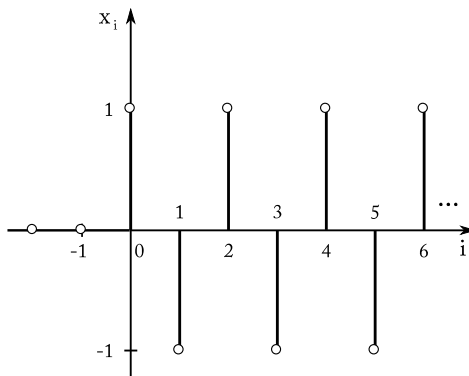
- a) Bestimmen Sie die LAPLACE-Transformierten  $X_1(s)$  und  $X_2(s)$  von  $x_1(t)$  bzw.  $x_2(t)$  in Abhängigkeit von  $U(s)$ , der LAPLACE-Transformierten von  $u(t)$ .
- b) Es sei nun  $u = \sigma(t)$ . Zeigen Sie, dass die LAPLACE-Transformierte  $X_1(s)$  als

$$X_1(s) = \frac{1}{s(s^2 + \delta s + k)}$$

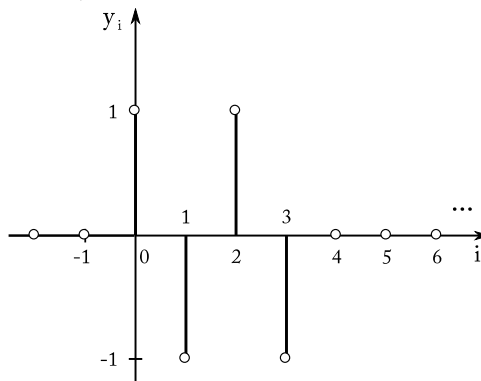
- angegeben werden kann.
- c) Bestimmen Sie den Grenzwert  $x_{1,stat} := \lim_{t \rightarrow \infty} x_1(t)$  mittels des Grenzwertsatzes der LAPLACE-Transformation für den Fall  $\delta > 0$ .
- d) Berechnen Sie den Verlauf der Position  $x_1(t)$  für den sogenannten aperiodischen Grenzfall  $k = 1, \delta = 2$ .

**Aufgabe 2:**

- a) Ermitteln Sie die z-Transformierte  $X(z)$  des im folgenden Bild gezeigten Signals  $x_i$ :



- b) Stellen Sie die z-Transformierte  $Y(z)$  des folgenden abgeschnittenen Signals  $y_i$  als Überlagerung zweier Signale  $x_i$  dar:



---

**Schriftliche Prüfung aus **Signaltransformationen****  
**Teil: Dourdoumas**  
**am 05. 07. 2010**

Name / Vorname(n):

Kennzahl / Matrikel-Nummer:

---

	1	2	3
erreichbare Punkte	5	2	3
erreichte Punkte			

**Aufgabe 1:**

Gegeben sei folgende Differenzengleichung

$$x_{i+1} = -0.5x_i - u_i, \quad i = 0, 1, 2, \dots$$

mit dem Anfangswert  $x_0$  und der Eingangsgröße

$$u_i = \cos(i\omega T + \varphi).$$

Hierbei sind  $\omega$ ,  $T$  und  $\varphi$  reelle Parameter.

- a) Zeigen Sie, dass die z-Transformierte der Eingangsgröße  $u_i$  durch

$$U(z) = \frac{z^2 \cos \varphi - z \cos(\omega T - \varphi)}{z^2 - 2z \cos(\omega T) + 1}$$
 angegeben werden kann.

- b) Für die Parameter der Eingangsgröße  $u_i$  gelte nun  $\omega T = \frac{\pi}{2}$  und  $\varphi = \frac{\pi}{2}$ .

Zeigen Sie, dass für hinreichend große Werte  $i$  die stationäre Lösung von  $x_i$  durch die

$$\text{Funktion } x_{\text{stat}i} = \frac{2}{5} \left[ \sin\left(i \frac{\pi}{2}\right) - 2 \cos\left(i \frac{\pi}{2}\right) \right] \text{ gegeben ist.}$$

- c) Wählen Sie den Anfangswert  $x_0$  derart, dass bei Aufgabe b)

$$x_i = x_{\text{stat}i}$$

für *alle* Werte von  $i = 0, 1, 2, \dots$  gilt.

**Aufgabe 2:**

Bestimmen Sie die LAPLACE - Transformierte  $F(s)$  von

$$f(t) = t \cdot \sin(\omega t).$$

**Aufgabe 3:**

- a) Bestimmen Sie die LAPLACE - Inverse  $x(t)$  von

$$X(s) = \frac{2s+1}{s(s+5)} \cdot e^{-sT}.$$

- b) Bestimmen Sie den Grenzwert  $\lim_{t \rightarrow \infty} x(t)$ .